

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokumentes, damit Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

SYCOMORE SELECTION CREDIT (Anteilsklasse I) ISIN FR0011288489

Von Sycomore Asset Management verwalteter Fonds, OGAW V

ZIEL UND ANLAGEPOLITIK

Der in die Kategorie „auf Euro lautende Anleihen und sonstige Schuldtitel“ eingestufte Fonds strebt eine über dem Barclays Capital Euro Corporate ex-Financials Bond Index (mit reinvestierten Kupons) liegende Wertentwicklung über einen empfohlenen Anlagehorizont von fünf Jahren innerhalb einer Sensitivitätsspanne von 0 bis +5 gemäß einem sozial verantwortlichen Anlageverfahren an.

Die Anlagestrategie besteht aus einer sorgfältigen Auswahl von auf Euro lautenden Anleihen (einschließlich Wandelanleihen) und sonstiger Schuldtitel oder Geldmarktinstrumente von privaten, öffentlichen und vergleichbaren Emittenten. Das Nettovermögen wird dauerhaft zwischen 60 und 100 % in diese Werte investiert sein, wobei der Anteil der öffentlichen und vergleichbaren Emittenten höchstens 20 % beträgt. Ergänzend dazu kann das Nettovermögen bis zu 40 % in Derivate mit Rentenwerten als Basiswerten angelegt werden, die an internationalen geregelten Märkten notiert sind oder außerbörslich gehandelt werden, einschließlich von Credit Default Swaps (nur zu Absicherungszwecken). Diese dienen der Steuerung der Sensitivität und des Engagements des Portfolios, wobei keine Hebelung zulässig ist. Das indirekte Aktienengagement über Wandelanleihen ist auf 10 % des Vermögens beschränkt.

Das Managementteam wählt im Rahmen seines umfassenden Fundamentalanalyseprozesses Wertpapiere von Unternehmen aller Marktkausalisierungen oder von Gebietskörperschaften und vergleichbaren Stellen aus, die kein Mindestrating beziehungsweise kein Rating aufweisen müssen. Somit kann das Nettovermögen bis zu 100 % dem Kreditrisiko von Unternehmen mit niedrigen und mittleren Marktkausalisierungen (von unter einer Mrd. EUR) ausgesetzt sein. Bei dieser Auswahl unterliegt die Verteilung auf die verschiedenen Sektoren keinen Beschränkungen, wobei jedoch eine Obergrenze von 10 % für Wertpapiere von Emittenten aus dem Finanzsektor gilt. Abhängig vom Engagement des Nettovermögens in den vorgenannten Anlageklassen kann das Nettovermögen zwischen 0 und 40 % in einer Auswahl von auf Euro lautenden Geldmarkttiteln von öffentlichen und vergleichbaren oder privaten Emittenten investiert sein, die ihren Sitz in einem Mitgliedstaat der OECD haben und ein Mindestrating von A-3 von der Rating-Agentur Standard & Poor's oder ein gleichwertiges Rating (Moody's und Fitch Ratings) aufweisen.

Das Nettovermögen des FCP kann des Weiteren bis zu 20 % in Anleihen und sonstigen Schuldtiteln oder Geldmarktinstrumenten investiert sein, die auf eine andere Währung als den Euro lauten. Das Wechselkursrisiko wird in diesem Fall durch eine aktive Absicherung der Fremdwährungen auf 10 % beschränkt. Das Nettovermögen des Fonds kann außerdem bis zu 25 % in Anleihen und anderen Schuldtiteln oder Geldmarktinstrumenten investiert sein, die auf den Euro lauten, jedoch von öffentlichen oder privaten Emittenten mit Sitz außerhalb der Eurozone begeben werden (einschließlich Emittenten aus Schwellenländern).

Der auf ESG-Kriterien basierende Analyse-, Bewertungs- und Auswahlprozess (ESG bedeutet Umwelt, Soziales, Unternehmensführung) ist vollständig in die Fundamentalanalyse der Unternehmen unseres Anlageuniversums einbezogen und

deckt dauerhaft mindestens 90 % des Nettovermögens des FCP (ohne Barbestände) ab. Diese Analyse und Bewertung, die nach unserer proprietären „SPICE“-Methodik (Suppliers & Society, People, Investors, Clients, Environment) durchgeführt wird, zielt insbesondere darauf ab, die Verteilung des von einem Unternehmen geschaffenen Wertes zwischen seinen Interessengruppen (Investoren, Umwelt, Kunden, Mitarbeiter, Zulieferer und Zivilgesellschaft) zu erfassen, wobei wir davon überzeugt sind, dass eine faire Verteilung ein wichtiger Faktor für die Entwicklung eines Unternehmens ist. Diese Arbeit wirkt sich entscheidend auf die Risikoprämie und die so geschätzten Kursziele aus. Das Managementteam stützt sich zudem auf SRI-Ausschlüsse (keine Anlage in Aktivitäten, die sich nachweislich negativ auf die Gesellschaft oder die Umwelt auswirken), Aktionärsengagement (Förderung der ESG-Praktiken des Unternehmens über die Stimmabgabe auf der Hauptversammlung), den „Best-in-universe“-Ansatz (Auswahl der besten Emittenten im Anlageuniversum) und den „Best effort“-Ansatz (Anlage in Unternehmen mit erkennbaren Anstrengungen im Hinblick auf eine nachhaltige Entwicklung, die noch nicht zu den besten im ESG-Anlageuniversum zählen). Daher reduziert sich das zulässige Anlageuniversum des Fonds im Vergleich zum ursprünglichen Anlageuniversum um mindestens 20 %, d.h. auf Euro lautende Anleihen und sonstige Schuldtitel, die von Sycomore AM einer effektiven ESG-Analyse unterzogen wurden. Nähere Informationen zu diesem Thema finden sich im Fondsprospekt und in unserer Engagement-Richtlinie, die auf unserer Website www.sycomore-am.com verfügbar sind.

Das Nettovermögen kann bis zu einer Höchstgrenze von insgesamt 10 % in als „monetär“ oder „kurzfristig monetär“ eingestufte OGAW oder in OGAW, die eine Strategie zur Erzielung einer Geldmarktrendite verfolgen, oder in diversifizierte OGAW investiert werden, die eine Absolute-Return-Strategie mit neutralem Engagement in den Aktien- oder Rentenmärkten verfolgen. Zudem können Termineinlagen bis zu einer Höchstgrenze von 10 % bei Kreditinstituten getätigt werden, die von den vorgenannten Rating-Agenturen mit mindestens BBB eingestuft werden.

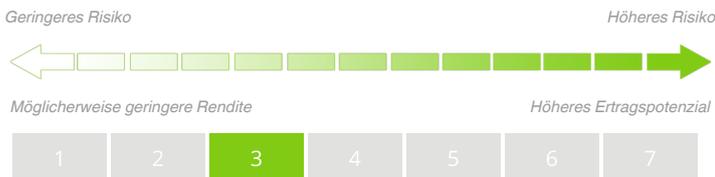
Referenzindex I Barclays Capital Euro Corporate ex-Financials Bond Index (mit Wiederanlage der Kupons).

Ergebnisverwendung I Thesaurierung

Frist für die zentrale Erfassung der Zeichnungs-/Rücknahmeanträge I Der FCP thesauriert (reinvestiert) seine Erträge. Zeichnungs- und Rücknahmeanträge (in Bezug auf eine ganzzahlige Anzahl von Anteilen oder Anteilsbruchteile oder einen Betrag) werden an jedem Tag (T), an dem ein Nettoinventarwert bestimmt wird, um 12 Uhr bei BNP Paribas Securities Services zentral erfasst und anschließend auf der Grundlage des am Tag T+2 für den darauffolgenden Tag T+1 berechneten Nettoinventarwerts mit unbekanntem Kurs ausgeführt. Die diesbezüglichen Zahlungen erfolgen am zweiten darauffolgenden Geschäftstag (T+3).

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet bei der Bewertung des FCP einen Swing-Pricing-Mechanismus. Weitere Einzelheiten dazu finden Sie im Fondsprospekt.

RISIKO- UND ERTRAGSPROFIL



Der Risiko- und Ertragsindikator der Stufe 3 spiegelt hauptsächlich das Engagement des Fonds in den Aktienmärkten wider, in denen er investiert ist.

Der Swing-Pricing-Mechanismus mit einer Auslösungsschwelle kann sich auf den synthetischen Indikator auswirken, da er die Volatilität des Nettoinventarwerts des FCP erhöhen kann. Die Anwendung des Swing-Pricings liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft im Einklang mit der Swing-Pricing-Politik von Sycomore Asset Management.

- Die zur Berechnung des synthetischen Indikators verwendeten historischen Daten sind möglicherweise kein zuverlässiger Hinweis auf das zukünftige Risikoprofil des Fonds.

- Selbst die niedrigste Kategorie kann nicht mit einer „risikofreien Anlage“ gleichgesetzt werden.

- Die mit diesem Fonds verbundene Risikokategorie ist nicht garantiert und kann sich im Laufe der Zeit ändern.

Wesentliche nicht im Indikator berücksichtigte Risiken:

Kreditrisiko I Der Ausfall eines Emittenten oder die Verschlechterung seiner Bonität kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Liquiditätsrisiko I Ein Kauf- oder Verkaufsauftrag kann angesichts eines sehr geringen Handelsvolumens erhebliche Kursschwankungen bei einem oder mehreren Vermögenswerten auslösen. Dies kann zu einem Rückgang des Nettoinventarwerts führen.

Garantie I Das Kapital des Fonds ist nicht garantiert.

KOSTEN

Die Kosten werden auf die Funktionsweise des Fonds verwendet, einschließlich der Vermarktung und des Vertriebs der Anteile, und diese Kosten reduzieren das potenzielle Wachstum der Anlagen.

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage

Ausgabeaufschlag	7,00 %
Rücknahmeabschlag	n.z.
Umtauschgebühren	n.z.

Bei dem angegebenen Prozentsatz handelt es sich um den Höchstsatz, der von Ihrem Kapitalbetrag vor dessen Anlage oder vor der Auszahlung Ihrer Erträge an Sie abgezogen werden kann.

Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden

Laufende Kosten	0,60 % *
-----------------	----------

Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat

An die Wertentwicklung gebundene Gebühren	0,33 % **
---	-----------

Methode: 10,00 % inkl. aller Steuern der über den Barclays Capital Euro Corporate ex-Financials Bond Index hinausgehenden Wertentwicklung.

Bei den angegebenen Ausgabeauf- und Rücknahmeabschlägen handelt es sich um Höchstwerte. In manchen Fällen zahlen die Anleger weniger. Ihr Berater oder Finanzvermittler kann Ihnen die tatsächlich anfallenden Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge mitteilen.

*Die laufenden Kosten beruhen auf den Kosten des Vorjahres.

Dieser Prozentsatz kann von Jahr zu Jahr schwanken.

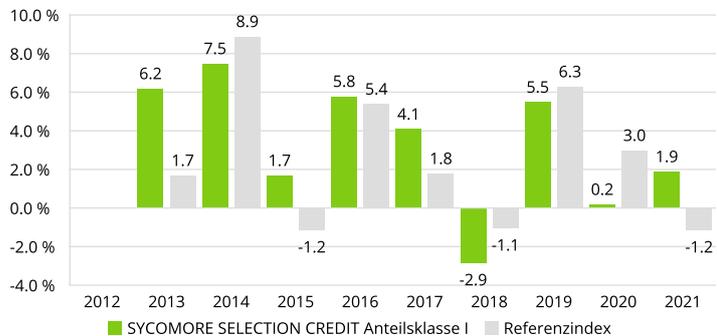
Nicht darin enthalten sind:

- an die Wertentwicklung gebundene Gebühren,

- Vermittlungskosten mit Ausnahme von Ausgabeaufschlägen und Rücknahmeabschlägen, die der Fonds beim Kauf bzw. Verkauf von Anteilen eines anderen OGA zahlt.

An die Wertentwicklung gebundene Gebühren: **Geschäftsjahr zum 31.12.2021. Die vom Fonds zu einem bestimmten Zeitpunkt erwirtschaftete Outperformance ist als die positive Differenz zwischen dem Nettovermögen vor Berücksichtigung eventueller an die Wertentwicklung gebundener Gebühren des Fonds und dem Vermögen eines fiktiven OGA zu verstehen, der dieselbe Wertentwicklung erzielt wie sein Referenzindex und dieselben Zeichnungen und Rücknahmen wie der tatsächliche Fonds zu denselben Daten verzeichnet. Wenn diese Differenz negativ ist, stellt dieser Betrag eine Underperformance dar, die in den Folgejahren aufgeholt werden muss, bevor wieder Rückstellungen für die an die Wertentwicklung gebundenen Gebühren gebildet werden können. Bei jeder Bestimmung des Nettoinventarwerts (NIW) wird eine Rückstellung für die an die Wertentwicklung gebundenen Gebühren gebildet, wenn das Nettovermögen vor Berücksichtigung eventueller an die Wertentwicklung gebundener Gebühren des Fonds im Beobachtungszeitraum höher ist als das Nettovermögen des fiktiven OGA, oder im Falle einer Underperformance wird eine Auflösung der Rückstellung vorgenommen, die auf die bestehende Rückstellung beschränkt ist. Bei einer Rücknahme während des Berichtszeitraums wird der der Anzahl der zurückgenommenen Anteile entsprechende Teil der Rückstellung endgültig vom Manager vereinnahmt. Weitere Informationen zu den Kosten finden Sie im Abschnitt „Kosten und Gebühren“ im Fondsprospekt, der auf unserer Website www.sycomore-am.com abgerufen werden kann.

WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die zukünftige Wertentwicklung.

Die in diesem Diagramm dargestellten Angaben zur Wertentwicklung enthalten alle Kosten.

Auflegungsdatum des Fonds I 2012

Auflegungsdatum der Anteilsklasse I I 01.09.2012

Basiswährung I Euro (EUR)

PRAKTISCHE INFORMATIONEN

Depotbank I BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES.

Der Prospekt, der Jahresbericht und die letzten Zwischenberichte sowie weitere praktische Informationen sind auf unserer Website www.sycomore-am.com erhältlich oder auf einfache schriftliche Anfrage an: SYCOMORE AM – Service Clients – 14, avenue Hoche, 75008 Paris, Frankreich.

Der Nettoinventarwert ist auf www.sycomore-am.com oder auf einfache schriftliche Anfrage an dieselbe Adresse erhältlich.

Besteuerung I Der FCP erfüllt die Voraussetzungen für französische Aktiensparpläne (PEA) nicht. Anhängig von Ihrer Steuersituation können die mit dem Halten von Anteilen dieses FCP verbundenen Kapitalwertsteigerungen und/oder Erträge der Besteuerung unterliegen. Wir empfehlen Ihnen, sich diesbezüglich ausführlicher von Ihrem Finanzberater oder von der Vertriebsstelle des Fonds informieren zu lassen.

SRI-Siegel I Der FCP verfügt über ein französisches und/oder gleichwertiges SRI-Siegel.

SYCOMORE Asset Management kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fondsprospekts vereinbar ist.

Dieser Fonds ist in Frankreich zugelassen und wird durch die AMF (Autorité des Marchés Financiers) reguliert. SYCOMORE Asset Management ist in Frankreich von der AMF zugelassen und untersteht deren Aufsicht. Diese wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 10.02.2022.